

09-24-2003



To the Honorable Commissioner of Patents and Trademark

102557259

py thereof.

1. Name of conveying party(ies):

DOMED medical device GmbH
Felix-Wankel-Strasse 4
Krailling 82152 Germany

Additional name(s) of conveying party(ies) attached? ☐ Yes ☒ No

2. Name and address of receiving party(ies):

Name: TQ-Systems GmbH

Internal Address: _____

Street Address: Gut Delling, Muhlstrasse 2

City Seefeld ZIP 82229 Country Germany

Additional name(s) & address(es) attached? ☐ Yes ☒ No

3. Nature of Conveyance:

☒ Assignment ☐ Merger

☐ Security Agreement ☐ Change of Name

☐ Other _____

Execution Date: February 25, 2003

4. Application number(s) or patent number(s):

If this document is being filed together with a new application, the execution date of this application is:

A. Patent Application No.(s) 09/877,732 Filed June 8, 2001 (Patent No.(s) 6,615,504 Issuing 09/09/2003) B.

Additional numbers attached? ☐ Yes ☒ No

5. Name and address of party to whom correspondence concerning document should be mailed:

Name: Jeffrey C. Hood

Internal Address: Meyertons, Hood, Kivlin, Kowert & Goetzel, P.C.

Street Address: P.O. Box 398

City Austin State TX ZIP 78767-0398

6. Total number of applications and patents involved: 1

7. Total fee (37 CFR 3.41):\$ 40.00

☐ Enclosed

☒ Authorized to be charged to deposit account

8. Deposit account number: 501505-5646-00500/JCH
(Attach a duplicate copy of this page if paying by deposit account)

09/23/2003 LMUELLER 00000092 501505 09877732

01 FC:8021 40.00 DA

DO NOT USE THIS SPACE

9. Statement and Signature.

To the best of my knowledge and belief, the foregoing information is true and correct and any attached copy is a true copy of the original document.

Jeffrey C. Hood

Name of Person Signing
Reg. No. 35,198

[Signature]
Signature

9/15/2003
Date

Total number of pages comprising cover sheet: 1

OFFICE OF PUBLIC RECORDS
2003 SEP 22 PM 4:20
FINANCE SECTION

VEREINBARUNG

zwischen

TQ-Systems GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Detlef Schneider, Gut Delling, Mühlstr. 2, 82229 Seefeld

- nachfolgend: „TQS“ –

und

DOMED medical device GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Daniel Oser, Felix-Wankel-Str. 4, 82152 Krailling

- nachfolgend: „DOMED“ –

bezugnehmend auf die Kooperationsvereinbarung vom 17.12.2001 vereinbaren die Parteien hiermit zur Ausräumung der zwischen ihnen entstandenen Streitpunkte und mit dem Ziel, DOMED weitere Zeit für Verhandlungen mit einem strategischen Investor oder OEM-Partner zu lassen, auf Grundlage der Besprechung vom 20.01.2003 was folgt:

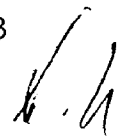
1. DOMED erkennt in unwiderruflicher und unkondizierbarer Weise an, TQS aus Lieferungen und Leistungen gemäß der als Anlage 1 beiliegenden Offenen Postenliste € 247.219,51 zu schulden. Dieser Betrag ist seit dem 03.11.02 mit 10,47% p.a. zu verzinsen. TQS stundet diese Schuld von DOMED nebst Zinsen bis letztmals 30.04.2003.
2. TQS hat sich zur Besicherung eines DOMED vom Bankhaus Reuschel gewährten Kredits bis zur Höhe von DM 350.000,00 verbürgt. Das Bankhaus Reuschel hat im Hinblick auf die beeinträchtigte Geschäftsbeziehung der Geschäftsparteien die Kündigung dieses laufenden Kredits zum 31.01.2003 ausgesprochen; dieser Kredit valutiert zu diesem Tag mit 173.229,60 € zzgl. Zinsen ab 01.12.2002. TQS wird demgemäß aufgrund ihrer Bürgenverpflichtung an das Bankhaus Reuschel diesen Betrag bezahlen mit der Folge, dass diese Darlehensforderung auf TQS



übergeht. TQS stundet sie nebst der hierauf zu entrichtenden Zinsen von 8 % p.a. bis ebenfalls 30.04.2003. Die von Herrn Oser gemäß Ziff. 5 der Kooperationsvereinbarung vom 17.12.2001 übernommene Rückbürgschaft für die Regressansprüche von TQS gegenüber DOMED im Fall der Bürgschaftsinanspruchnahme bleibt hiervon unberührt.

3. Die Parteien sind sich darüber einig, dass die zum Gegenstand der Sicherungsabtretung gemäß Ziff. 5 des Kooperationsvertrags gemachten Patente bzw. Patentanmeldungen DE 196 32 263, PCT/EP 97/03409 und PCT/EP/09080 und alle etwaigen weiteren die Technologie filtrass betreffenden Patentanmeldungen und Erfindungen (im folgenden: Schutzrechte), letzteres soweit möglich, auf TQS als neuen Vollrechtsinhaber übertragen werden. DOMED beantragt hiermit die entsprechende Umschreibung in der Patentrolle bzw. den zuständigen Patentregistern (bspw. USA, Japan) und wird diese Erklärung erforderlichenfalls auch in der gebotenen Form gesondert abgeben. Die Amtsgebühren für die Umschreibung und die Patentkosten (Amts- und Anwaltsgebühren) ab Antrag auf Umschreibung der Schutzrechte trägt TQS; die für die Vergangenheit noch offenen Patentgebühren verbleiben bei DOMED. Des weiteren überträgt DOMED alle Eigentums-, Nutzungs- und Verwertungsrechte an sämtlichen die filtrass Technologie betreffenden Software-Produkten, insbesondere auch die Applikationssoftware für die Technologie filtrass b++ mit dem jeweils aktuellen Source Code an TQS.

DOMED steht eine Option auf Rückkauf der übertragenen Rechte an den Patenten bzw. Patentanmeldungen und Software Rechten zu. Diese Option ist durch schriftliche Erklärung bis spätestens 30.04.2003 gegenüber TQS auszuüben. Demgemäß bietet TQS DOMED mit bindender Wirkung bis zum 30.04.2003 an, die vorbezeichneten Rechte unter Ausschluss jedweder Gewährleistung an DOMED auf deren Kosten zurückzuübertragen unter der Bedingung, dass DOMED (i) die unter Ziff. 1 anerkannte Zahlungsschuld nebst Zinsen und sämtliche von TQS in der Zwischenzeit verauslagte Patentkosten beglichen hat, (ii) entweder sämtliche Geräte einschließlich Sensoren gemäß Ziff. 5 bis spätestens 31.12.2003 abgenommen und bezahlt hat oder für die Forderungen von TQS aus der weiteren Belieferung gemäß Ziff. 5 eine Bankbürgschaft über € 300.000,00 abzüglich € 5.000,00 für jedes bis dahin gemäß Ziff. 5 abgenommene und bezahlte Gerät gestellt hat und schließlich (iii) die aus der Bürgschaftsinanspruchnahme resultierende Schuld gemäß oben Ziff. 2 nebst Zinsen an TQS bezahlt hat. Die vorbezeichneten Bedingungen (i) und (iii) müssen bis spätestens 31.05.2003, die Bedingung (ii) bis spätestens 31.12.2003



eingetreten sein, andernfalls die Verpflichtung von TQS zur Rückübertragung der Schutzrechte entfällt. Als Gegenleistung für den Entfall der Rückübertragungsverpflichtung erlöschen die durch die Rückbürgschaft von Herrn Oser gesicherten Zahlungsforderungen der TQS gegenüber DOMED gemäß Ziffer 2 dieser Vereinbarung.

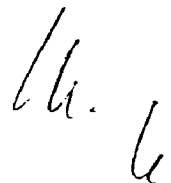
4. TQS erklärt sich bereit, gegen Zahlung eines Betrags von € 1.100.000,00 zzgl. etwaiger Mehrwertsteuer zum Ausgleich des von TQS vorfinanzierten Entwicklungsaufwands und des übernommenen Entwicklungsrisikos in die Aufhebung des Kooperationsvertrags vom 17.12.2001 und der noch offenen TQS-Auftragsbestätigungen-Nrn.: 214059-2 und 214459-0 vom 24./14.10.2002 (TQS-ABs) einzuwilligen und die gesamte Entwicklungsdokumentation, Produktspezifikationen, Werkzeuge, Lieferantenbedingungen, Source-codes etc., ausgenommen der TQS eigene IPC (im folgenden: Entwicklungs-Know how) sowie den noch vorhandenen Lagerbestand der filtrass Bauteile und –Materialien an DOMED vollständig und unverzüglich zu übertragen. Einen weiteren Entwicklungsaufwand wird TQS DOMED nicht berechnen. Ferner hat DOMED TQS im Fall der Aufhebung der TQS-ABs von allen Ansprüchen der TQS-Zulieferanten wegen eines Stornos der filtrass-Materialbestellungen freizustellen.

Soweit die Abnahmeverpflichtung von DOMED gemäß Ziff. 5 bestehen bleibt, reduziert sich der vorbezeichnete Betrag um 5 T€ für jedes von DOMED bis dahin noch nicht abgenommene, aber noch abzunehmende Gerät. In diesem Fall erfolgt auch die Übertragung des Entwicklungs-Know hows erst mit Abnahme und Zahlung aller Geräte und Teile gemäß Ziff. 5.

Sofern DOMED nach Rückerwerb der Schutzrechte und vor Aufhebung des Kooperationsvertrages diese an einen Dritten veräußern oder eine ausschließliche Lizenz hieran vergeben will, bedarf dies der vorherigen Zustimmung von TQS; TQS wird diese erteilen, wenn der Erwerber in den Kooperationsvertrag vollumfänglich eintritt und keine Bedenken an seiner Solvenz bestehen.

5. TQS wird gemäß den TQS-ABs vom 24./14.10.2002 mit Hilfe der bereits auf Lager befindlichen Bauteile und -materialien weitere Geräte filtrass b++ bauen (voraussichtlich ca. 60 Stück) und ebenso wie die bereits auf Lager befindlichen vier Fertiggeräte einschließlich Sensoren, gemäß den allgemeinen Lieferbedingungen von TQS an DOMED liefern, wobei notwendiger Lieferumfang auch die Dehnungssensoren (ca. 100 Stück) und Photosensoren (ca. 70 Stück) sind; DOMED ist zur Abnahme bis spätestens 31.12.2003 verpflichtet. Der Gerätepreis erhöht sich aufgrund der gegenüber dem Businessplan von DOMED reduzierten Abnahmemenge auf € 6.779,23 netto (statt bisher DM 12.500,00); die Preise für die Dehnungs- und Photosensoren werden von TQS nachkalkuliert. Hierfür ist ein Zahlungsziel von 14 Tagen vereinbart. Die Lieferung erfolgt unter verlängertem Eigentumsvorbehalt, also mit der Maßgabe, dass DOMED bereits jetzt alle Forderungen in Höhe des Rechnungsendbetrags zur Sicherheit an TQS abtritt, die DOMED aus der Weiterveräußerung gegen seine Abnehmer erwachsen. Zur Einziehung dieser Forderungen bleibt DOMED auch nach der Abtretung ermächtigt, solange DOMED mit seinen Zahlungsverpflichtungen gegenüber TQS nicht in Verzug gerät und insbesondere keinen Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens stellt. DOMED hat TQS über den Weiterverkauf durch Übersendung Kopien der gestellten Abrechnungen unaufgefordert zu unterrichten.
6. Die von TQS bereits gelieferten Prototypen sind keine Seriengeräte. TQS ist im Einzelfall bereit, nach Prüfung die Kosten für Reparaturen bzw. eine Aufrüstung dieser Geräte zu übernehmen. TQS wird DOMED über den gegebenen Stand der Nachrüstungen und Nachbesserungen der einzelnen Geräte bis zum 28.02.2003 eine Dokumentation aushändigen.
7. Soweit nicht vorstehend gesondert geregelt, verbleibt es im übrigen bei den Regelungen des Kooperationsvertrags vom 17.12.2001.

Änderungen oder Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen, einschließlich der Aufhebung dieses Schriftformerfordernisses, der Schriftform.



Die Unwirksamkeit einer der vorstehenden Bestimmungen berührt die Wirksamkeit der Vereinbarung im übrigen nicht; die unwirksame Bestimmung ist durch eine solche Bestimmung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

Krailling, den 25.02.03


DOMED medical device GmbH

DOMED medical device GmbH
Felix-Wankel-Str. 4
D-82152 Krailling

München, den 18. Februar 2003

WEITNAUER

Rechtsanwälte

München, Berlin

Ohmstraße 22/II · 80802 München

Tel. 089 / 38 39 95-0 Fax 089 / 38 39 95-99

Dr. Wolfgang Weitnauer

als anwaltlicher Vertreter für die

TQ-Systems GmbH

u



CERTIFIED TRANSLATION

AGREEMENT

between

TQ-Systems GmbH, represented by the Managing Director, Mr. Detlef Schneider, Gut Dellling, Mühlstrasse 2, 82229 Seefeld, Germany

- in the following: "TQS" -

and

DOMED medical device GmbH, represented by the Managing Director, Mr. Daniel Oser, Felix-Wankel-Strasse 4, 82152 Krailling,

- in the following: "DOMED" -

referring to the cooperation agreement of December 17, 2001, the parties herewith agree on the following in order to remove the disputed points, created between them, and for the purpose of granting DOMED more time for negotiations with a strategic investor or OEM partner, based on the conference of January 20, 2003:

1. DOMED accepts irrevocably and unconditionally to owe TQS € 247,219.51 from deliveries and services according to the enclosed list of unpaid bills according to enclosure 1. This amount is subject to 10.47 % annual interest as of November 3, 2001. TQS grants DOMED a final respite for payment with interest up to April 30, 2003.
2. TQS has warranted an amount of up to DM 350,000.00 for giving security to a credit granted to DOMED by the banking house Reuschel. The banking house Reuschel has given notice of this pending credit with effect of January 31, 2003 in view of the injured business relations of the business parties; this credit fixe the value at this date with € 173,229.60 plus interest from December 1, 2002 onwards. As a consequence of the warrantor's obligation, TQS will pay this amount to the banking house Reuschel, causing that this claim from the loan is transferred to TQS. TQS also grants a final re-

PATENT

REEL: 014505 FRAME: 0598

sponse for payment of this sum, together with the annual interest of 8%, up to April 30, 2003. The counter security, accepted by Mr. Oser according to no. 5 of the cooperation agreement of December 17, 2001, for TQS' right of recourse against DOMED in the case of resorting to the warranty remains unaffected.

3. The parties agree that the patents and patent applications DE 196 32 263, PCT/EP 97/03409, and PCT/EP/09080, made the subject matter of the cautionary assignment according to no. 5 of the cooperation agreement, and all possible other patent applications and inventions regarding the technology filtrass (in the following: protective rights), the latter as far as possible, are assigned to TQS as the new whole owner of the rights . DOMED herewith requests the corresponding assignment in the patent roll, respectively the patent registers in charge (e.g. USA, Japan) and will also issue this declaration separately in the required form, if necessary. TQS bears the cost for the assignment and the patent costs (official fees and attorney's fees) from the date of the request for assignment onwards; the unpaid patent fees from the past remain with DOMED.

Moreover, DOMED transfers to TQS all rights of property, use, and exploitation on all software products relating to the filtrass technology, in particular also the application software for the technology filtrass b++ with the respective current source code.

DOMED is entitled to an option for repurchasing the transferred rights on the patents, respectively patent applications, and software rights. This option is to be exercised in relation to TQS by a written declaration no later than April 30, 2003. Accordingly, TQS offers DOMED with binding effect to re-assign the aforementioned rights to DOMED in excluding any warranty and at DOMED's expense; this is under the precondition that DOMED (i) has balanced the payment debt accepted under no. 1 with interest and all patent expense, laid out by TQS in the meantime, (ii) either has accepted and paid for all devices including sensors according to no. 5 no later than December 31, 2002, or has provided a bank guarantee amounting to € 300,000.00, deducting € 5,000.00 for each device according to no. 5 accepted and paid for up to that time, for TQS's claims from the further supply according to no. 5, and finally (iii) has paid to TQS the sum according to above no. 2 with interest, resulting from resorting to the warranty. The above preconditions (i) and (iii) have to occur no later than May 31, 2003, the precondition (ii) no later than December 31, 2003; TQS's obligation to re-

assign the protective rights does not apply otherwise. As a reciprocal service for the loss of the obligation to re-assign, the payment debts in favor of TQS against DOMED according to no. 2 of this agreement, secured by Mr. Oser's counter security, expire.

4. Against payment of an amount of € 1,100,000.00 plus possible value added tax for balancing the development expense, prefinanced by TQS, and the accepted development risk, TQS declares willingness to agree to the rescission of the cooperation agreement of December 17, 2001 and of the still pending TQS order confirmation nos.: 214059-2 and 214459-0 of October 24/14, 2002 (TQS OCs) and to completely and immediately transfer to DOMED the entire development documentation, product specifications, tools, supplier conditions, source codes etc., except for the TQS-internal IPC (in the following: development know-how) as well as the still existing stocks of filtrass components and materials. TQS will not charge DOMED for any further development expense. In the case of rescission of the TQS OCs, DOMED moreover has to exempt TQS from all claims of TQS suppliers for a cancellation of the filtrass material orders.

As far as DOMED's acceptance obligation according to no. 5 remains in existence, the aforementioned amount is reduced by € 5,000.00 per device not accepted by DOMED by that time, but to be accepted. In this case, the transfer of the development know-how is not effected until acceptance and payment of all devices and parts according to no. 5.

As far as DOMED sells the protective rights to a third party after their repurchase and prior to the rescission of the cooperation agreement or wants to grant an exclusive license on them, prior agreement of TQS is required; TQS will grant it if the purchaser enters the cooperation agreement in the full extent and if there are no concerns regarding this third party's solvency.

5. According to the TQS OCs of October 24/14, 2002 and by means of the stored components and materials, TQS will build further devices filtrass b++ (presumably approximately 60 pieces) and will them supply to DOMED as well as the four stored finished devices including sensors, according to the general terms and conditions of delivery of TQS, wherein the expansion sensors (approximately 100 pieces) and photo

sensors (approximately 70 pieces) are also required scope of the delivery; DOMED is obligated to acceptance no later than December 31, 2003. The price per device is increased to € 6,779.23 net (instead of DM 12,500.00 up to now) due to the purchase amount being reduced in comparison to DOMED's business plan; the prices for the expansion and photo sensors will be recalculated by TQS. A term for payment of 14 days is agreed. The delivery is effected under an extended retention of title, i.e. on the condition that, as early as now and for purpose of security, DOMED assigns all debts to TQS which will be incurred on the purchasers in DOMED's favor from the resale up to the amount of the final amount of the invoice. Even after the assignment, DOMED is still authorized to collect these debts as long as DOMED's payment obligations to TQS are not in default and in particular as long as DOMED does not file a request for opening insolvency proceedings. DOMED has to inform TQS uninvitedly of the resale by forwarding copies of the billed invoices.

6. The prototypes already delivered by TQS are no series devices. After examination, TQS is willing to accept the costs for repairing or backfitting these devices in individual cases. TQS will forward a documentation to DOMED regarding the given situation of the backfitting and overhauling of the individual devices by February 28, 2003-
7. Unless regulated individual in the afore, the regulations of the cooperation agreement of December 17, 2001 remain in force.

Amendments or supplements to this agreement, including the rescission of this requirement of the written form, are required to be in writing.

Besides, the ineffectiveness of one of the afore regulations does not affect the effectiveness of the agreement as a whole; the ineffective regulation is to be replaced by a regulation which comes closest to the economic aim and purpose of the ineffective regulation.

Krailling, February 25, 2003

Munich, February 18, 2003

[stamps and signatures of both parties]

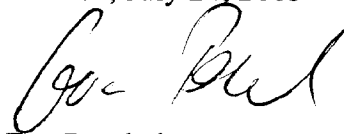
DOMED medical device GmbH

Dr. Wolfgang Weitnauer
as counselor representing
TQ-Systems GmbH

VERIFICATION OF TRANSLATION OF AN AGREEMENT

In my capacity as a translator for the English language, duly sworn and commissioned by the President of the District Court Munich I, I herewith certify that - to my best knowledge and belief - the attached translation from German into English is a true and complete translation of the documents presented to me as a copy.

Munich, July 24, 2003



Eva Peschel

